

6.

dem wise künig by stat nicht verhalten. Von  
 sollich herte und reher was. Julius der künig  
 by also was by lute gehalten konte. Das man  
 in sinen izzten nicht müten dorffte. Men em  
 izzlicher gette gern vor on gestorten. Das  
 dritte das In emne requere sin sal das ist der  
 offindunge der seye. Wann das groste sup  
 derlichen eme forstet ab he sich den vriten  
 wstherlich beruist. Davon also Joshe gese.  
 get harte. Inoen kongen an orreazum.  
 Sen by zu veruchis waneten den entpiz.  
 zuhanit das herte und worden vntuchlich.  
 zustrutene wedur ont. Das vnde ist der abn  
 treckunge vorsamige der abntreten. Also em  
 ein forste mit güttigkeit und mit mildekeit  
 erstwehe zu geriten und staten den abntre  
 ten zuubegeden. Dyr uff wist auch one  
 nature. Vdem so em em swercher ist so is  
 künigster und wedurspaniger ist. Dyr so  
 is starker ist so is güttiger ist. Also man em  
 sicut von dem laulben und von dem wald.  
 Das finffte das emne requere angetwert  
 das ist der storunge der vrende. Wann so  
 ein forste sinen vrenden grossen gedranit  
 thut. so su in swundenen fürchten und puchen  
 one dester eyn gulden lac.

Nach deme spruche adir orteile des

weisen mannes. So ist dem menschen an as  
 seme ledene nicht sinich müter wan togin  
 de sapientie vni. Pandq ferngards spruchit  
 das em erste werd der toginde sy em man  
 vefernet wolle werden und togent vifernet  
 wolle werden. Mit demut mit arbeit wil